

Startschuss für einen neuen Uni-Lehrgang zum Thema Weben

HASLACH. Im Textilen Zentrum ist in Kooperation mit der Kunstuni Linz ein Lehrgang in Planung, der die vielen Möglichkeiten des Webens in den Mittelpunkt rückt. Personen mit gestalterischer oder technischer Vorbildung im Bereich Textil sollen zusammenfinden und die Schnittstelle zwischen Kunst, Design, Technik und Industrie gestärkt werden.



Das Textile Zentrum in Haslach bietet bald einen neuen Universitäts-Lehrgang an.

Die einjährige, berufsbegleitende Ausbildungsform mit dem Titel „Shuttle. Lehrgang für innovative Webkultur“ soll ab Oktober 2012 angeboten werden. Zwischen 14.



Reinhard Backhausen

und 19. April findet in den neuen Werkstätten des Textilen Zentrums Haslach bereits ein Schnupperkurs statt, bei dem ausgewählte Teilnehmer und internationale Referenten die geplante Ausbildungsform in Miniaturform durchspielen. Auf Basis dieser Erfahrungen und Rückmeldungen soll dann der endgültige Studienplan ausgearbeitet werden.

Zukunft der Textilbranche

Einer der Höhepunkte der Schnupperkurs-Tage ist der öffentliche

Vortrag von Reinhard Backhausen, Präsident des Fachverbandes der Österreichischen Textil-Bekleidungs-Leder- und Schuhindustrie am Montag, 18. April, um 19 Uhr, im Ballettsaal im TuK-Vonwiller-Gebäude Haslach. Backhausen wird zum Thema „Die Situation der Österreichischen Textilindustrie: gestern, heute und morgen“ sprechen. Danach können die Werkstätten im Textilen Zentrum besucht und bei einem gemütlichen Zusammensein die neue Ausbildungsform diskutiert werden. ■

i WEITERE KURSE

Freitag, **15. April**, 15.30 bis 16.45 Uhr:
„Kreativität und Handwerk als Impulsgeber. Planet Modulo - Alles was gute Ideen brauchen.“ mit Andreas Krüger, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, Geschäftsführer der Firma Modulo, Berlin

Samstag, **16. April**, 9 bis 9.45 Uhr:
„Textilien erzählen - ein historischer Exkurs“ mit Barbara Karl, Leiterin der Abteilung Textilien und Teppiche am Museum für Angewandte Kunst Wien

Sonntag, **17. April**, 9 bis 9.45 Uhr:
„Die Bröselmaschine. Ordnungsstrategien in der Weberei und die Geschichte der Digitalisierung“ mit Ellen Harlizius-Klück, freie Wissenschaftlerin in den Bereichen Mathematik, Informatik, Philosophie, Kulturgeschichte und Weberei

Sonntag, **17. April**, 10 bis 10.45 Uhr:
„Labeling und Zertifikate - der aktuelle Diskurs / greenwashing - Realität und Phantasie“ mit Lisa Niedermayr, Künstlerin und Kulturschaffende, Gründerin von Slow fashion, Agentur für nachhaltiges Design